

FV TUMRINGEN
1910 E.V.

TRADITION TRIFFT VISION

FV TUMRINGEN 1910 E.V.

Ohne Euch

kein Wir



WIR

Wir, der **Fußballverein Tumringen 1910 e.V.**, stehen für eine **persönliche, soziale** und **sportliche Weiterentwicklung** eines jeden Spielers in einem traditionellen, kompetenten und gemeinschaftlichem Umfeld.

Die **Tradition** nicht vergessen, die **Entwicklung** vorantreiben mit dem, was das Wappen symbolisiert (Badische Herkunft, Widerstandskraft und das Aufbäumen). Wir stehen für die **Frische**, den **Tatendrang** und die **Kraft**, und vor allem, für die **Entwicklung** jedes Einzelnen und für eine lebendige **Gemeinschaft**.

Jeder FVTer gehört zur **Familie** und darf sich der Mithilfe aller anderen sicher sein, genauso wie er allen anderen hilft, egal ob sportlich oder persönlich. Dies widerspiegelt sich in der Integration neuer und alter Mitglieder.

Wir legen großen **Wert** auf die **Aus-** und **Fortbildung** der Trainer, Betreuer und aller anderen Verantwortlichen. Wir verstehen die Aufgabe des **Ehrenamtes** sowie das **Engagement** jedes einzelnen für eine **herausragende und soziale** Jugendarbeit als Auftrag die Bemühungen weiter zu intensivieren und zu Würdigen.

Identifikation heißt das Zauberwort. Der Verein wurde gegründet am 30. Oktober 1910 als Fußballverein Tumringen. Seit 1910 sind wir dauerhaft der **FV Tumringen 1910 e.V.** Die Abkürzung „FVT“ entwickelte sich durch den längeren Namen und war in Lörrach über viele Jahrzehnte bekannt für erfolgreichen Fußball.



Die Jugendmannschaft im Jahre 1912 (alle Spieler sind verstorben, von links):
Otto Greiner
Albert Griesbaum
Robert Brunner
Heinrich Schmidt
Ernst Dreher
Karl Weiss (mit Ball)

Ziele



Der FV Tumringen 1910 e.V. soll langfristig wieder in der **höheren Liga** sich etablieren und als **attraktiver** Verein in Lörrach mit einer hohen **Qualität** den Trainingsbetrieb gestalten.

Die **Perspektive** für Jugendliche verbessert sich. Langfristige **Freude** am Fußball und am **Vereinsleben** ist die Folge.

Die **Herrenteams** rekrutieren sich aus den **Jugendspielern**, somit bleiben sie dem Verein erhalten, ob in der ersten oder in unteren Mannschaften. Es braucht keine externe Lösung. Das dient dem **Wohle des Vereins** und den **Spielern**.

Säulen

- **Identifikation mit dem Verein**
- **Familiäre Atmosphäre**
- **Wertevermittlung**
- **Ausbildungsverein**
- **Leistungsorientierung**
- **Integration**

Umsetzung

Dazu gehört eine **Top Jugendarbeit**, mit entsprechenden Anforderungen an die Juniorentainer, siehe **Jugendkonzept**, die das Fundament der FVT-Pyramide, wie dargestellt in der Abbildung. Die **Hauptaufgabe** der Trainer besteht darin, jeden **einzelnen Spieler sportlich, persönlich** und **sozial** weiterzuentwickeln.

Wir **fördern** den Erwerb von Trainerlizenzen in sämtlichen Bereichen.



Abbildung 1: FVT-Pyramide (Zielsetzung)

Das **Wohl der Spieler** zeigt sich durch eine langfristig andauernde **Freude** am Fußball. Diese entsteht durch die **individuelle Förderung** entsprechend seiner Interessen und Anlagen mit vielseitigen **Lernfortschritten** und der durchgängigen Möglichkeit in einer Mannschaft zu spielen, bis zu den Herren oder darüber hinaus. Die vollumfängliche **Integration** in den Verein ist ein(e) wichtige(s) Fundament (Säule) für die zukünftige Ausrichtung und das Bestehen des FVT.



Umsetzung

Das Wohl der Spieler erhöht das **Wohl des Vereins**. Die Mannschaftsstärken wachsen. Der FVT genießt ein **höheres Ansehen** durch einen qualitativ hochwertigen **Trainings- und Spielbetrieb** in allen Altersklassen. Mehr Mannschaften einer Altersklasse führt zur besseren **Steuerung** bezüglich Förderung und Forderung der Spieler.

Zusätzlich schaffen wir, entsprechend unserem **Leitgedanken**, ein Umfeld, in dem sich jedes Mitglied wohlfühlt. Alle Beteiligten werden respektiert, egal ob Kinder, Eltern, Trainer oder Vereinsverantwortliche.

Um die Mannschaftsstärken erzielen zu können, ist es wichtig den **Zulauf** zu erhöhen. Eltern, die ihre Kinder zum Fußball bringen orientieren sich zunächst an den **örtlichen Gegebenheiten** und am **Ruf**.

Beim Probetraining erkennen sie dann, ob die Kinder **Spaß** haben, motiviert sind, wie sich das Umfeld darstellt, ob ihre **Kinder integriert** werden oder sich selbst überlassen sind, und wie der Ton auf dem Spielfeld ist. Sie erwarten eine **gewisse Disziplin** mit Spaß und einen fairen Umgang miteinander.

Nicht nur die Kids, sondern auch die **Eltern** dürfen sich **wohlfühlen**. Wenn sie mit anderen ins Gespräch kommen, werden **Bekanntschaften** geschlossen und damit die Eltern auch ins **Vereinsleben** integriert.

Unser Ziel ist es, den Kindern das **Fußballspielen mit viel Spaß** zu vermitteln unabhängig von Siegen oder Niederlagen. Diese haben sie schnell vergessen. An den **Fortschritten des Kindes** erkennen wir unseren Erfolg und dies ist unser gemeinsames Ziel.



Umsetzung

Kinder definieren ihren Spaß am Fußball nicht nur über gewonnene Spiele. Viel wichtiger ist die Anerkennung und dass sie sich ausprobieren können. Fußball spielen mit **Freude und ohne Druck** fördert langfristig die Lust am Fußball spielen. Kinder, die **Spaß** haben (kleine Erfolge, Teamgeist, gerne zum Training gehen), sind auch die **besten Werbeträger** für Klassenkameraden und Freunde, denn **Erlebnis kommt vor Ergebnis**.

Wir wollen einige **Kooperationen** mit Schulen ausbauen. Die **Fußball-AGs** in den Grundschulen im Rahmen des Schulprogramms sollen von uns geleitet werden.

Sportfeste und Schnupperkurse, auch Abteilungsübergreifend, stabilisieren das **Wir-Gefühl** im gesamten Hauptverein. Dafür setzen wir uns ein. Wir pflegen die Gemeinschaft mit einem **großem Sommerfest**, um alle Vereinsmitglieder zusammenzubringen. In den Ferien bieten wir ein **Fußballcamp** an.

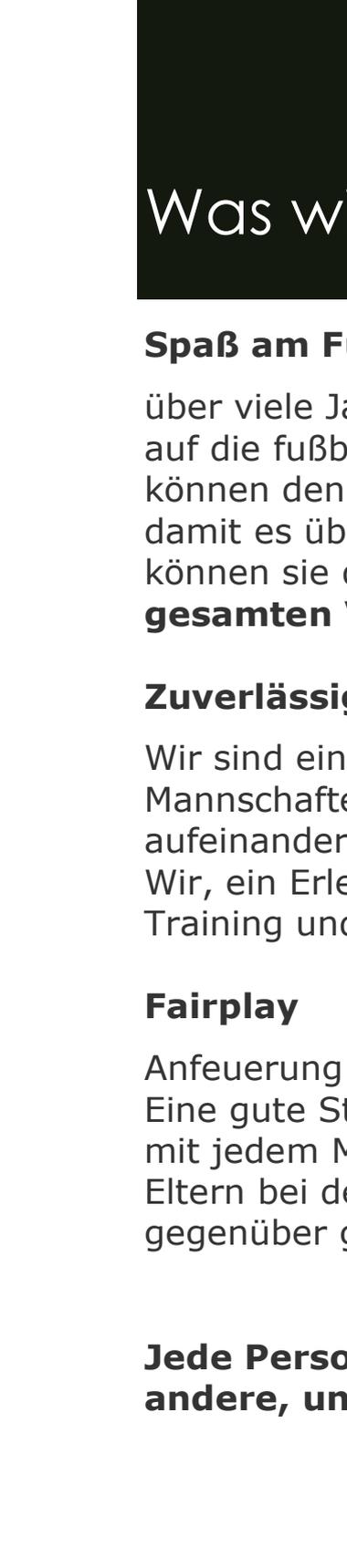
Der **FVT-Gedanke, die Identifikation** mit dem Verein, das **Wir-Gefühl**. All das steht an oberster Stelle. Eine **einheitliche Kleidung** fördert dies sowohl beim Spiel, als auch beim Training. Zukünftig soll auch ein Web-Shop dies unterstützen.

Zur weiteren Verbesserung des Trainings ist eine **Kommunikation mit Trainern** anderer Mannschaften innerhalb des Vereins unser ständiges Ziel. Das liefert Ideen, macht das Training spannender und abwechslungsreicher.



Maßnahmen zur Umsetzung

- Übertragen des Leitgedankens auf alle Verantwortlichen, Trainer, Spieler und Eltern durch Vorbildfunktion unterstützt mit einem Infoblatt
- Stabilisierung des Trainingskonzepts, durch Anbieten eines dritten Trainingstages (mannschaftsübergreifend) im Großfeld
- Integrieren der A-Jugendlichen ins Herrentraining zum Reinwachsen
- Intensivierung der Aus -und Fortbildung der Trainer, Betreuer und anderen Verantwortlichen
- spezielle Torwarttrainer in Jugend und Herren zur Qualitätssteigerung
- Fördern des Erwerbs von Trainerlizenzen in allen Bereichen
- Kontrolle des Trainingskonzepts (Inhalte, Ausbildung, Weiterentwicklung der Spieler)
- Vergrößern der Anzahl der Mannschaften und der Teamstärke
- Vereinheitlichen der Spiel- und Trainingskleidung zur besseren Identifikation und Außendarstellung von klein nach groß
- Sponsoring der gesamten Fußballabteilung evtl. Jugend/Herren getrennt
- Erweiterung von Trainingsmaterialien
- Herren -und A-Jugendspieler in die Trainingsarbeit integrieren
- Herren - und A-Jugendspieler Verantwortung übertragen-in die Vereinsarbeit integrieren.
- Interesse an anderen Mannschaften wecken (Wir-Gefühl, Identifikation stärken)
- Trainer- und Betreuersitzungen mit Herrentrainern, um die Kommunikation zu verbessern
- Teambuildingmaßnahmen (mannschaftsübergreifende Turniere, Sommerfest...)



Was wir uns von Euch wünschen

Spaß am Fußball

über viele Jahre haben wir gelernt, welchen wichtigen Einfluss Eltern auf die fußballerische Entwicklung ihre Kinder haben können. Sie können den Spaß ihres Kindes am Fußballspielen nachhaltig fördern, damit es über viele Jahre mit Begeisterung sportlich aktiv ist. Zudem können sie durch Ihr **Verhalten** die Arbeit und die Entwicklung des **gesamten Vereins** fördern.

Zuverlässigkeit

Wir sind eine **Gemeinschaft** und treten als solche auf. Die Mannschaften leben durch den **Zusammenhalt**. Nur wenn man sich aufeinander verlassen kann entsteht eine starke **Identifikation**, ein Wir, ein Erlebnis, ein Erfolg. Zusätzlich fördert Planungssicherheit bei Training und Spiel die Entwicklung der Spieler.

Fairplay

Anfeuerung und **Unterstützung unserer Teams** ist das A und O. Eine gute Stimmung gehört dazu. Bitte seid euch bewusst, dass wir mit jedem Menschen **respektvoll** umgehen. Das gilt sowohl für euch Eltern bei den Spielen eurer Kinder, als auch für **Trainer und Spieler** gegenüber gegnerischen Fans, Spielern und Schiedsrichtern.

Jede Person hat eine Verantwortung für sich selbst und für andere, und jede Handlung hat eine Konsequenz.

Teamplay und Transparenz

Das „**Wir**“ entscheidet.

Entscheidungen nach Bestandsaufnahme werden **gemeinschaftlich** getroffen. Ein **umfassendes Stimmrecht** sorgt dafür, dass es keine „One-Man-Show“ wird. **Ideen und konstruktive Kritik** sind willkommen und führen dazu, dass die Vorstandsarbeit mit Leben gefüllt wird. Jede Entscheidung wird **zum Wohl des FVT** getroffen, denn nichts ist so groß, wie das Trikot.

Wir versuchen unsere Mitglieder und Eltern so früh wie möglich für das **Ehrenamt** zu begeistern, damit das FVT-Feuer heller brennt, denn je. Mit der Aktion **Unsere Eltern für unsere Kinder** möchten wir euch Eltern dazu bringen mit einer passiven Mitgliedschaft die Interessen eurer Kinder zu vertreten. Automatisch habt ihr Stimmrecht in der **Mitgliederversammlung** und bestimmt die Geschicke des Vereins mit.

In diesem Sinne ...

